

Rechte und Pflichten von Schulen die an der Examensystematik von ‚Duits in de Beroepscontext‘ teilnehmen

Wert der Prüfung

MBO - Institute – ROCs, AOCs und Vakscholen – die sich bei der Stiftung angeschlossen haben, haben das Recht die Prüfungen allen Teilnehmern, die bei dem Institut eingeschrieben sind, anzubieten. Dadurch wird es Schülerinnen und Schülern, die an einem MBO - Institut eingeschrieben sind und ein bestimmtes Niveau der deutschen Sprache beherrschen, ermöglicht, ein hochwertiges, standardisiertes und international anerkanntes Zertifikat des Goethe - Institutes zu erwerben. Die Qualität der Prüfungen wird von dem Goethe-Institut überwacht. Die Stiftung tritt nach außen als Partner des Goethe - Instituts auf.

Inhalt der Prüfung

Die Prüfung ist nach den vier Fertigkeiten unterteilt, wie sie im Europäischen Referenzrahmen für Sprachen beschrieben sind: die rezeptiven Fertigkeiten Lesen und Hören und die produktiven Fertigkeiten Schreiben und Sprechen/Gespräche führen. Die rezeptiven Fertigkeiten werden mit einer digitalen Prüfung, welche vom Goethe - Institut angeboten wird, geprüft. Die anderen Fertigkeiten werden mittels Prüfungsverfahren erhoben, die die Stiftung in Zusammenarbeit mit dem Goethe-Institut entwickelt hat. Die vollständige Prüfung wird an dem Standort des jeweiligen MBO - Instituts unter bestimmten Bedingungen abgenommen, wobei die vorgeschriebene Prüfungsordnung der Stiftung eingehalten wird. Der Prüfling kann die Prüfung mit einem Zertifikat A2 oder B1 abschließen. Wenn der Prüfling nicht das erforderliche Niveau erreicht, bekommt er/sie ein Teilnahmezertifikat.

Beziehung mit den Wahlpflichtfach Duits in de Beroepscontext

Die Prüfung kann unter anderem für den Abschluss des Wahlpflichtfaches Deutsch verwendet werden. Da die Bewertung der Prüfung in „Duits in de Beroepscontext“ eine Niveaueingabe für die vier Fertigkeiten vorsieht und die Wahlpflichtfächer entweder mit einer Note oder einer wörtlichen Bewertung abgeschlossen werden müssen, wird die Stiftung eine Methode entwickeln, wodurch die jeweiligen Ergebnisse umgerechnet und miteinander vergleichbar gemacht werden können.

Teilnahmekosten: Prüfungsgeld, jährlicher Beitrag und Schulungskosten

Ein wichtiger Ausgangspunkt der Stiftung ist das Verringern der Kosten pro Prüfung damit das Angebot für möglichst viele MBO - Institute offensteht. Für die Abnahme einer kompletten Prüfung fällt ein Beitrag in Höhe von 35 € an. Die Zahl der Prüfungen, die ein teilnehmendes ROC abnehmen darf, ist unbeschränkt. Ein wichtiger Teil der Kosten für die Entwicklung und die Organisation der Prüfungen wird von dem Netzwerk Ler(n)ende Euregio getragen, welches die Stiftung von Beginn an begleitet hat. Außerdem erhebt die Stiftung in den ersten drei Jahren eine jährliche Gebühr von 5.000 € von den teilnehmenden MBO - Instituten. Nach diesen drei Jahren wird nach Rücksprache mit dem Beirat der teilnehmenden Schulen bestimmt, ob diese Gebühr für die nächsten Jahre notwendig ist. Jedes angeschlossene MBO - Institut hat das Recht mit einem Vertreter in dem Beirat vertreten zu sein. Die Prüfungen dürfen nur von Lehrern abgenommen werden, die von der Stiftung zertifiziert wurden. Bedingung für diese Zertifizierung ist die Teilnahme an einem zweitägigen Assessortraining, das von der Stiftung angeboten wird. Teilnahmekosten werden in den ersten drei Jahren nicht mehr als 350 € pro Person betragen.

Prüfungsordnung von Duits in de Beroepscontext

Der Vorstand eines teilnehmenden MBO - Institutes muss einen Kooperationsvertrag mit der Stiftung unterschreiben. Eine der wichtigsten Verpflichtungen, die in dem Vertrag genannt wird, ist die Einhaltung der vom Goethe - Institut und von der Stiftung erstellten Prüfungsordnung. Der Vorstand muss dafür sorgen, dass ihre Prüfungskommission alle in

der Prüfungsordnung genannten Bedingungen erfüllt. Der integrale Text der Prüfungsordnung und des Kooperationsvertrags zwischen der Stiftung und dem Goethe - Institut finden Sie auf der Website www.duitsmbo.nl.